

Vom 12. bis 18. Mai sind getauft:
11 Knaben, 15 Mädchen. Zusammen 26 Kinder.

Bekanntmachungen.

Theateranzeige. Heute, den 21sten: das Strudelköpfchen, Lustsp. von Th. Hell. Hierauf: der Vorsatz. Zum Beschluß: neue Proberollen, Spiel von Ludwig Robert. Mad. Neumann, im ersten Stücke, Bertha; im dritten, Amalie Wall.

Sommer-Concerte auf der großen Funkenburg.

Einem hochzuehrenden Publikum zeige ich hierdurch schuldiger Massen an, daß ich diesen Sommer über Montags und Freitags Extra-Concertmusik halten werde, wobei ich mich besonders mit stets delicateser Göße und verschiedenen kalten Speisen bestens empfehle. Ein an diesen Tagen durch mehrere brave Musiker verstärktes Orchester wird durch den Vortrag der neuesten und beliebtesten Compositionen den Erwartungen der mich mit gutigem Zuspruch Beehrenden zu entsprechen suchen. Anfang morgen, den 22. d. M.; wozu ich ergebenst um zahlreichen Besuche bitte.
J. A. Lindner.

Wohnungsanzeige. Meine Wohnung ist für jetzt in der Katharinenstraße, im zweiten Stock des Klassischen Hauses.
D. H. A. Hacker.

Verkauf. So eben habe ich eine Partie ächte Ungarische geräucherte Rindszunge erhalten, und verkaufe solche zu dem billigsten Preise.
A. Ferrari, Neuer Neumarkt Nr. 21.

Verkauf. Auf dem Brühl im Plauischen Hofe Nr. 447, 3 Treppen vorn heraus, ist ein schöner Secretär, ein Divan und ein großer Papagey-Bauer zu verkaufen.

Zulpen-Schau der bei mir bekannten Garten-Flor, kann von heute an von jedem Blumenfreunde und Gartenliebhaber täglich in Augenschein genommen werden, da mehrere tausend Stück zum Herbst wegen Mangel an Platz verkauft werden. Billigen Preis und reelle Bedienung werde ich mir angelegen seyn lassen. Auch ist bei mir noch ein freundliches Sommerlogis zu vermieten.
Tischlermeister Frenkel in Lindenau.

Schlageloth,

à Pfund 13 Gr., bei

E. Asling, Mechanikus, Quergasse Nr. 1245.

Auszuleihen. 1500 Thaler liegen auf erste und sichere Hypothek zum Ausleihen bereit. Das Nähere durch die Expedition dieses Blattes.

Zu pachten oder zu kaufen wird gesucht eine Gast- oder Schenkwirtschaft, in oder bei Leipzig. Gefällige Anzeige bittet man unter A. F. in der Expedition dieses Blattes abzugeben. Unterhändler werden verboten.

Gesucht. Ein Stud. theol. wünscht ein angenehmes, schon bezogenes Logis mit noch einem Studirenden, der, je stiller, je willkommener seyn wird, zu bewohnen. Nähere Auskunft giebt die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird zur Wartung eines Kindes ein Mädchen, die etwas nähen und auch sogleich antreten kann, Brühl Nr. 477, 3 Treppen hoch.

Vermietung. Die 2te Etage vorn heraus, in Kraßts Hause Nr. 476 am Brühl, ist von Michael d. L. an zu vermieten, durch
D. Friederici sen.